



Michael Zschiesche
Klimaschutz im Kontext
Die Rolle von Bildung und Partizipation auf dem Weg in eine
klimafreundliche Gesellschaft
978-3-86581-417-3
184 Seiten, 17 x 24 cm, 34,95 Euro
oekom verlag, München 2012
©oekom verlag 2012
www.oekom.de

Inhalt

Michael Zschiesche

Einleitung:

Was können Bildung und Partizipation im Klimaschutz bewirken? 7

Teil 1 Was uns bestimmt und antreibt? Klimaschutz als kulturelle Herausforderung

Gerd Scholl

Klimafreundlicher Konsum.

Eine Frage des Lebensstils? 15

Petra Schweizer-Ries

Vom Wissen und Handeln.

Was führt zu umweltfreundlichem Verhalten? 27

Maik Hosang

Wie emotional sollte Klimaschutz sein? Erweiterte Kommunikations-
und Bildungsstile für ökologische Lebensweisen 41

Teil 2 Wie wollen wir entscheiden? Klimaschutz und Partizipation

Franziska Sperfeld und Michael Zschiesche

Spielräume für partizipatives Handeln im Klimaschutz.

Möglichkeiten und Grenzen 57

Felix Ekardt

Grenzen der Partizipation.

Insbesondere am Beispiel des Klimaschutzes 75

René Zimmer

Erneuerbare Energien im Konflikt.

Protestmuster und Lösungswege 87

Anna Hogrewe-Fuchs und Vera Völker

Beteiligung und Ideen für Klimaschutzmaßnahmen.

Beispiele aus dem Wettbewerb »Kommunaler Klimaschutz« 103

Teil 3 Was und wie sollen Kinder lernen? Klimaschutz und Umweltbildung

Horst Rode

Kompetenzmessung in der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Erste Ansätze 117

Malte Schmidthals

Klimaschutz zwischen Technik und Bewusstsein.

Auf dem Weg in die 1-Tonnen- CO₂-Gesellschaft 135

Meike Rathgeber

Bildung für nachhaltige Entwicklung in China.

Der Versuch des Verstehens 149

Ulrike Koch und Korinna Sievert

Umweltbildung im schulischen Alltag.

Am Beispiel erneuerbarer Energien 171

Anhang

Autorinnen und Autoren 181